



NEWSLETTER **der Gemeinde Altstadt**

KW 07 - Februar 2016



ALTENSTADT

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Altstadt | Grafik und Layout: Christian Preisser
Inhalte: Gemeindeverwaltung Altstadt | EMail: preisser@altenstadt.de

Gemeindeverwaltung Altstadt
Frankfurter Str. 11
63674 Altstadt

Tel.: 06047-8000-0
Fax.: 06047-8000-50
Mail: info@altenstadt.de

www.altenstadt.de

NEWSLETTER

KW 2016: Verteilung der Musterstimmzettel

Die Musterstimmzettel für die Gemeindewahl sowie die Ortsbeiratswahlen in den Ortsbezirken Altstadt, Heegheim, Höchst a.d.N., Lindheim, Oberau, Rodenbach und Waldsiedlung werden in der Zeit vom 03.-05. Februar 2016 als Einlage des "Blickpunkt Altstadt" an alle Haushalte in der Gemeinde Altstadt verteilt.

[Zudem können die Musterstimmzettel hier aufgerufen werden.](#)

Energieberatung in Altstadt - kompetent und unabhängig - Nächste Beratung am 14. März

Die Gemeinde Altstadt ist Energieberatungsstützpunkt der Verbraucher-Zentrale Hessen. Wir bieten fachkundige und unabhängige Beratung rund ums Energie sparen. Die nächste Energieberatung findet am Montag, den 14. März statt.

Der Eigenanteil an der Beratung beträgt 7,50 € für 45 Minuten.

Dieses Angebot bietet den Bürgerinnen und Bürgern – auch aus anderen Gemeinden - die Möglichkeit, sich ausführlich und individuell in einem Beratungsgespräch zu verschiedenen Themenbereichen der Energieeinsparung wie z.B. Heiztechnik, Wärmeschutz in Alt- und Neubauten, Warmwasserbereitung, Schimmelbildung in Wohngebäuden, finanzielle Förderung durch unabhängige Fachleute beraten zu lassen. Die Energieberatung findet im Rathaus in Altstadt statt.

Die Beratung wird über ein vom Bundesministerium für Wirtschaft gefördertes Projekt angeboten. Eine Terminvereinbarung ist notwendig. Interessierte wenden sich bitte an die Umweltbeauftragte der Gemeinde Altstadt, Sabine Schubert, Telefon 06047/8000-75 oder per E-Mail: schubert@altenstadt.de.

Altstadt, 1.2.2016

Der Gemeindevorstand der
Gemeinde Altstadt

Syguda

Bürgermeister

„SCHNELLER, WEITER, TOTER – DIE SHOW ZUM BUCH“ von Dietrich Faber

Crime Country Comedy

20.02. - 20 Uhr Gemeinschaftshaus Waldsiedlung · Altstadt



Die Kriminal- und Familienkomödien „Toter geht's nicht“, „Der Tod macht Schule“ und „Tote Hunde beißen nicht“ des Gießener Kabarettisten Dietrich Faber (Duo Faberhaft Guth) rund um den Vogelsberger Kommissar Henning Bröhm stand wochenlang auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Seit September 2015 geht der Kult mit dem vierten Band der Reihe weiter. In „Schneller, weiter, toter“ hat Bröhm endlich den Polizeidienst quittiert, doch die erhoffte Ruhe ist weiter weg denn je. Wäre ja auch langweilig... Tochter Melina, inzwischen Polizistin in Frankfurt, sitzt in U-Haft, und Henning tut alles, um ihre Unschuld zu beweisen. Faber spielt, nein, er lebt auf der Bühne den Bröhm und schlüpft in unnachahmlicher Weise auch gleich in alle anderen Romanfiguren. Dietrich

Fabers Buchshows sind Bühnenergebnisse voller Charme, Witz und Musik mit einem tiefgründigen Blick in das Seelenleben der deutschen Provinz. Begleitet wird er von „The Overhesse“ Michael Harries & Tim Potzas.

VVK 13,- · AK 16,- · VVK ab 02. November 2015

Eine Veranstaltung der Reihe „Kultur in Altstadt 2016“ der Gemeinde Altstadt.

Stromkosten senken durch Solarstrom vom eigenen Dach?! -Vortrag am 18. Februar 2016



In der Vergangenheit sind nicht nur die Strompreise gestiegen, oftmals hat auch der Verbrauch zugenommen. Schon allein das ist Grund genug, die Stromfresser im eigenen Haushalt aufzuspüren.

Zum Thema „Stromverbrauch senken und den Eigenbedarf durch eine eigene Solarstromanlage anteilig zu decken“ referiert am Donnerstag, 18. Februar um 19.30 Uhr Herr Dipl. Ing. Stefan Swiderek von der oberhessischen ENERGIEAGENTUR im großen Gemeinschaftsraum in der Altenstadthalle.

Viele Verbraucher wissen nicht, wie viel Strom die einzelnen Geräte im Haushalt verbrauchen und was davon die größten Stromfresser sind. Anhand praktischer Beispiele wird zunächst gezeigt, wie die Stromfresser im Haushalt identifiziert und mit welchen Maßnahmen die größten Einsparungen erreicht werden können. Ziel ist die dauerhafte Senkung der Stromkosten.

Im Teil II des Vortrages erläutert dann der Experte, worauf beim Kauf und Installation einer Solarstromanlage zu achten ist. Die Bedingungen für einen wirtschaftlichen Betrieb werden erläutert.

Als Vorbereitung auf den Vortrag ist es empfehlenswert, einen Blick auf die letzte Stromabrechnung zu werfen. Stromverbrauch senken fängt damit an zu wissen, wie viel Strom im Haushalt verbraucht wird.

Altenstadt, 28.1.2016

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Altenstadt

Syguda
Bürgermeister

Sommerferienspiele 2016 in Altenstadt

Kids zwischen 6 und 12 Jahren aufgepasst:

Sommerferien 2016 in Altenstadt

Die Ferienspiele der Jugendarbeit der Gemeinde Altenstadt finden in diesem Jahr vom 18. Juli bis 29. Juli 2016 statt. Veranstalter ist das Kulturamt der Gemeinde Altenstadt in Zusammenarbeit mit dem Verein Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. sowie mit Unterstützung von verschiedenen Vereinen und Privatpersonen.

Die
2016 im

**Montag –
– 18:30 Uhr**

Bei dem 2. und
jeweils nur
Preis sind die
Mittagessen,
Eintrittsgelder enthalten.



Anmeldungen sind vom 26. Mai – 01. Juli
Rathaus im Zimmer 22 zu folgenden
Öffnungszeiten:

**Freitag 8:00 – 12:00 Uhr und Montag 16:30
möglich.**

Der Preis für jeweils eine Woche ist 65,- €.

3. Kind einer Familie betragen die Kosten
noch 50,- € und 35,- € je Woche. In diesem
Komplettversorgung (Frühstück,
Snack) Bastelmaterialien und sämtliche

Die Ferienspiele finden jeweils Montag bis Freitag von 7:30 – 16:30 Uhr, in und um
die Altenstadthalle statt. Weitere Informationen zu dem abwechslungsreichen
Ferienprogramm werden ab Anfang Mai auf der Homepage der Gemeinde
Altenstadt, sowie auf der Facebook-Seite der Jugendarbeit Gemeinde Altenstadt
bereitgestellt.

Sollten wir ihr Interesse geweckt haben, erhalten Sie weitere Informationen bei der
Gemeinde Altenstadt, entweder unter 06047/8000- 83 oder 0163/7434183 oder per
E-Mail: jjwk-ja.altenstadt@jj-ev.de / klems@altenstadt.de Gemeinde Altenstadt, Amt
für Kultur und Soziales.

Downloads

[>Einverständniserklärung.pdf<](#)

„Viva Warszawa – Polen für Fortgeschrittene” - 26.02.16

Gemeinschaftshaus Waldsiedlung - 20 Uhr

Mein aktuelles Programm „Viva Warszawa – Polen für Fortgeschrittene” ist KEINE
Lesung, sondern eine atemberaubende Sightseeing-Tour durch das angeblich so
hässliche, schmutzige und arrogante Warschau. Da trotz der Warnung im Titel
erfahrungsgemäß auch viele Polen-Anfänger kommen, die behutsam an der Hand
genommen werden wollen, geht es zunächst mal ganz entspannt nach Krakau, die
frühere Hauptstadt. Ich zeige idyllische Fotos, habe eine echte Krakau-Fahne auf
meinem Schreibtisch und spiele das uralte Turmsignal „Hejnal“ vor, bei dem der
Trompeter bis heute einen Tartarenpfeil in die Kehle kriegt. Doch dann wird die
Bühne (von meinen zehn Roadies) blitzschnell umdekoriert: Eine Warschau-Fahne
flattert, und nun ist der Kulturpalast zu sehen, Europas schönster Wolkenkratzer. Ich
erzähle von meiner ersten Zeit als Millionär, von einigen Schlawinern unter den 12
000 Warschauer Taxifahrern und den schlimmsten No-Go's für Deutsche, Stichwort
„Breslau“. Höhepunkt des Abends ist eine Wunderheilung. Ich werde einen

unveröffentlichten Text vorlesen, der genau 500 Wörter hat, von denen 55 polnisch sind. Das Wunder: Jede(r) Deutsche versteht sie, auch wenn sie/er die letzte Nacht im Szlafrok auf dem Kibel verbracht hat. Seit der ersten öffentlichen Vorlesung dieses Textes bekomme ich jeden Tag kibelweise Mails von deutschen Ehemännern, die mir unter Tränen danken: „Nach fünfzehn stummen Weihnachtsfesten mit meiner polnischen Schwiegermutter habe ich erstmals Licht im Tunnel gesehen. Danke, Steffek!“


Das Osterferienprogramm ist da, ab sofort anmelden, die Plätze sind begrenzt.



Osterferien Programm

29.03.2016 – 02.04.2016

Bitte meldet Euch bis zum **22.03.2016** unter: Telefon Büro: 06047- 986850, Handy: 0163-7434183, 0163-7434201 E-Mail: jjuw-ja.altenstadt@jj-ev.de an.

Dienstag 29.03.2016	Mittwoch 30.03.2016	Donnerstag 31.03.2016	Freitag 01.04.2016	Samstag 02.04.2016
<p>Mira Mar</p> <p>Auf in die Wasser Welt. Gemeinsam machen wir das Mira Mar unsicher. Schwimmenchen nicht vergessen.</p>  <p>Abfahrt: 10:00 Uhr JUZ Rückkehr: 18:00 Uhr JUZ Kosten: 9,60€ plus Taschengeld</p> <p>Teilnehmer: 12 Personen zwischen 11 und 17 Jahren.</p>	<p>T-Hall Klettern</p> <p>Wir fahren in die Kletterhalle nach Frankfurt. Unter Aufsicht eines Trainers durchlaufen wir einen Kletterkurs!</p>  <p>Abfahrt: 12:00 Uhr JUZ Rückkehr: 16:00 Uhr JUZ Kosten: 20€</p> <p>Wichtig: Sportkleidung und Hallenschuhe mitnehmen!</p> <p>Teilnehmer: 12 Personen zwischen 11 und 17 Jahren.</p>	<p>Lasertag</p> <p>Auf ins Gefecht. Wir jagen uns durch die Laser-taghalle in Frankfurt. Bringt gute Laune und Treffsicherheit mit!</p>  <p>Abfahrt: 9:00 Uhr JUZ Rückkehr: 15:00 Uhr JUZ Kosten: 19,90€ (mindestens 5 Spiele) plus Taschengeld.</p> <p>Teilnehmer: 12 Personen zwischen 11 und 17 Jahren.</p>	<p>Bowling</p> <p>Auf zum Bowling nach Hanau. Mal sehen wer die Nase vorn hat. Zum Abschluss dürfen wir noch zum MC!</p>  <p>Abfahrt: 14:30 Uhr JUZ Rückkehr: 18:30 Uhr JUZ Kosten: für 2 Spiele 4,20 € plus 2€ Leihgebühr für Schuhe.</p> <p>Teilnehmer: 12 Personen zwischen 11 und 17 Jahren.</p>	<p>Filmabend</p> <p>Aus dem JUZ wird ein Kino. Gemeinsam leihen wir uns einen Film aus und machen es uns mit Popcorn auf der Couch gemütlich.</p>  <p>18:00 – 22:00 Uhr im JUZ Kosten: 2,50€</p> <p>Teilnehmer: 20 Personen zwischen 11 und 17 Jahren.</p>

EINE VERANSTALTUNG DER JUGENDARBEIT DER GEMEINDE ALTENSTADT

[>Anmeldung Osterferien Programm.pdf<](#)

Kommunalwahl 2016

Im Rahmen der Kommunalwahl werden die Vertreter für den Kreistag des Wetteraukreises, der Gemeindevertretung der Gemeinde Altstadt sowie den Ortsbeiräten in den Ortsteilen Altstadt, Heegheim, Höchst a.d.N., Lindheim/Enzheim, Oberau, Rodenbach und Waldsiedlung gewählt. Die Kommunalwahl findet am 06. März 2016 statt.

Amtliche Bekanntmachungen und allgemeine Informationen:

15.02.2016

[Bekanntmachung über die Sitzung des Wahlausschusses am 14. März 2016](#)

02.02.2016

[Wahlbekanntmachung für die Kommunalwahlen in der Gemeinde Altstadt am 06.03.2016](#)

29.01.2016

Verteilung der Musterstimmzettel

Die Musterstimmzettel für die Gemeindewahl sowie für die Ortsbeiratswahlen werden in der Zeit vom 03.-05.02.2016 als Einlage im "Blickpunkt Altstadt" verteilt. Zusätzlich können Sie die Musterstimmzettel hier einsehen:

[Gemeindevertretung - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Altstadt - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Heegheim - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Höchst a.d.N. - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Lindheim - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Oberau - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Rodenbach - Musterstimmzettel](#)

[Ortsbeirat Waldsiedlung - Musterstimmzettel](#)

11.01.2016

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die

[Gemeindewahl in Altstadt](#)

[Ortsbeiratswahl in Altstadt](#)

[Ortsbeiratswahl in Heegheim](#)

[Ortsbeiratswahl in Höchst a.d.N.](#)

[Ortsbeiratswahl in Lindheim](#)

[Ortsbeiratswahl in Oberau](#)

[Ortsbeiratswahl in Rodenbach](#)

[Ortsbeiratswahl in der Waldsiedlung](#)

09.12.2015

[Bekanntmachung über die Sitzung des Wahlausschusses am 08.01.2016](#)

18.11.2015

[Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die am 06. März 2016 stattfindenden Kommunalwahlen](#)

13.05.2015

[Verordnung über den Tag der Kommunalwahlen 2016](#)

weiterführende Links:

[Hessischer Landeswahlleiter mit Informationen rund um die Wahl](#)
